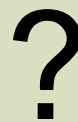


LEITFADEN

GEWEIHRÄGER

WIE

ROT-, DAM-, REH-, SIKAR-,
ODER ELCHWILD



hilfsbedürftig oder normales Verhalten?

Bitte versuchen Sie mit angemessenem Sicherheitsabstand festzustellen, ob es sich bei dem Findling um ein hilfsbedürftiges Tier handelt oder ob das Verhalten als normal einzustufen ist. Dazu bitte Steckbriefe der einzelnen Wildsäugtiere beachten! (**Säuger - Identifikation**)

Die Entnahme eines gesunden Tieres bedeutet für das Wildtier enormen Stress und unnötiges Leid. Dies ist nach TSchG und BNatSchG verboten! **Ablegeverhalten der Jungtiere** beachten! Hilfsbedürftig sind Jungtiere die längere Zeit rufend umherlaufen und nachweislich nicht mehr von der Geiss versorgt werden.



Verletzungen/Erkrankungen

Weist das Tier Blutungen oder Brüche auf, läuft es unkoordiniert, stürzt immer wieder zu Boden, zeigt es Lahmheiten, sind dies klare Anzeichen von Hilfsbedürftigkeit. **BITTE** in diesem Falle **nicht selbst eingreifen**, sondern Hilfe von Fachkräften einholen. Bitte dazu die Polizei informieren, diese wird sich mit Jagdausübungsberechtigten in Verbindung setzen. **Notieren Sie sich den Fundort, möglichst genau (GPS-Koordinaten sind über das Handy abrufbar).**

Weiterführende Informationen finden Sie im **Tutorial für Jagdbeauftragte und Rehabilitatoren**



Fluchtverhalten

Geweihräger sehen, riechen und hören gut. Sie meiden im Normalfall den Kontakt zu Menschen. Sollten Sie dennoch ein hilfsbedürftiges geweihrägendes Wildtier vorfinden, wird dieses versuchen mit weiten Sprüngen zu flüchten. Ist die Flucht nicht möglich, wird es sein Geweih, sofern vorhanden (weibliche Tiere besitzen kein Geweih exkl. Karibu) zur Abwehr einsetzen, dies kann zu Verletzungen führen. Auch die Klauen können beim Finder zu Verletzungen führen.



Eigenschutz und rechtliche Situation

Jedes hilfsbedürftige Tier darf kurzzeitig und zur Pflege bis zur Wiederauswilderung in Obhut genommen werden, sollte aber schnellstmöglich zu fachkundigen Personen transportiert werden. Bei jagbarem Wild bitte **Jagdausübungsberechtigte informieren!**

Das Anfassen ohne Handschuhe führt **NICHT** zur Aufgabe eines Jungtieres durch die Eltern. Auf gute Händehygiene nach dem Handling ist aufgrund möglicher übertragbarer Krankheitserreger zu achten. Bitte halten Sie Hunde von Wildtieren fern!